

Amtsblatt unserer Gemeinde

Callenberg

- Dorf der Generationen -

Ausgabe: 12. Juli 2014

Kostenloser Anzeiger mit Nachrichten, Anzeigen, amtlichen und nichtamtlichen Informationen

Auch im Internet unter: www.callenberg.de

Callenberg

Gemeinde
Kreis Zwickau

Falken

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Grumbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenberg

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Langenchursdorf

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Meinsdorf

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau

Reichenbach

Gemeinde Callenberg
Kreis Zwickau



28. 06. 2014 - Volksfeststimmung im OT Grumbach:

Mit dem diesjährigen Grumbacher Schützenfest wurde gleichzeitig das 15-jährige Bestehen des Schützenvereins begangen. Nach dem Eintreffen des Schützenkönigs aus dem Jahr 2013 Jörg Jobst (unteres Foto) - begann das Vogelschießen zur Ermittlung des Vereinsschützenkönigs 2014. Der Sieg ging diesmal an Jens Wappler (linkes Foto).

Ein weiterer Höhepunkt war das Kindervogelschießen, an dem sich über 40 Kinder beteiligten. Auch für das leibliche Wohl der zahlreichen Gäste war bestens gesorgt. Mit Unterhaltung, Musik und Tanz bis in die Nacht hinein ging das Fest zu Ende.



Aus dem Inhalt:

- Wahlbekanntmachung
- Informationen des Bauamtes
- Hinweise zur Schulanmeldung
Schuljahr 2015/16
- Informationen des Bürgerbüros Hoh.-Er.

Amtsblatt unserer Gemeinde Callenberg (§2 der Bekanntmachungssatzung vom 22.02.2005) • Herausgeber: Gemeindeverwaltung Callenberg, RH im OT Falken • Rathausstr. 40 • 09337 Callenberg • Tel.: (03723) 69 99 60 • Fax: 6 99 96 66 • Internet: www.callenberg.de • Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Daniel Röthig • Redaktionelle Bearbeitung: M. Schnabel • Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten. Anzeigen: layout + design + verlag • Tel.: (0371) 42 24 31 • Satz/Druck: Druckerei Dämmig Chemnitz • Verteilung: WVD Mediengruppe GmbH • Tel. (0371) 52 89 365 kostenlos an alle Haushalte



Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger der Gemeinde Callenberg

Eine neue Legislaturperiode beginnt



Nach heutigem Stand sind unsere Wahlen am 25.05.2014 ordnungsgemäß verlaufen und wir können in die Vorbereitungen zu den konstituierenden Sitzungen einsteigen. Auch das wird nochmal ein schwerer Akt, letztendlich müssen 8 solche Sitzungen durchgeführt werden. Aber wir werden es schaffen.

Am 30.06.2014 fand die letzte Gemeinderatssitzung des alten Gemeinderates

statt. Es war für unsere Gemeinde und insbesondere für unsere Schulanfänger eine ganz wichtige Sitzung. In der Sitzung fiel die Entscheidung einen Schwingfußboden aus Holz über der Fußbodenheizung in der Schulsporthalle Langenberg einzubringen. Die Arbeiten dazu sind gleich losgegangen, so dass der geplante Schulbeginn am 30.08.2014 in der neuen Schulsporthalle stattfinden kann. Ich bin sehr froh und mir fällt ein großer Stein vom Herzen, Ihnen dies heute schreiben zu können. Sie können sich nicht vorstellen was für „Rennerei“ wir die letzten Wochen in der Verwaltung hatten um dieses ambitionierte Ziel einhalten zu können.

Es wurden aber noch mehr entscheidende Beschlüsse auf dieser besagten Sitzung gefasst, es wurden die Planer für unsere Hochwasserinstandsetzungsmaßnahmen beschlossen und so kann es jetzt auch in diesem Bereich so richtig losgehen. Die ersten Gelder sind schon abgerufen und die Planer werden uns demnächst die ersten planerischen Ergebnisse vorlegen, worauf der Gemeinderat, nach erfolgter Ausschreibung, die Baumaßnahmen vergeben wird. Ich darf nochmal daran erinnern, der finanzielle Umfang unserer Instandsetzungsmaßnahmen beläuft sich auf 1,3 Mio €. So viel Geld verbaut man nicht einfach mal so, dahinter steckt auch ein enormer verwaltungstechnischer Aufwand unter Einbeziehung sämtlicher mitspracheberechtigter Behörden usw.

Für unsere kleine Verwaltung bedeutet dies, zusammenreißen und dem Ziel frohen Mutes entgegen, denn die Bearbeitung der gesamten Hochwasserproblematik stellt ja eine Zusatzaufgabe neben dem normalen Tagesgeschäft dar.

Wo wir gerade beim Hochwasser sind, in Falken setzt der Freistaat Sachsen auch eine Instandsetzungsmaßnahme um und der Landkreis Zwickau möchte demnächst auch loslegen, das heißt, es wird in nächster Zeit zu einigen Einschränkungen kommen. Im OT Callenberg werden demnächst die Arbeiten an der Brücke auf der Hauptstraße beginnen, dies ist eine Baumaßnahme des Landesamtes für Straßen und Verkehr, also keine Maßnahme der Gemeinde. Und so schlimm es klingt, bei eventuellen Fragen wenden Sie sich bitte an das Landesamt, denn wir als Gemeindeverwaltung werden nur geringfügig in den Bauablauf mit einbezogen.

Unsere beiden Sportvereine in Langenchursdorf und Callenberg haben auch einen wichtigen Schritt vollzogen. Sie haben sich zum „SG Callenberg e.V.“ zusammengeschlossen. Ein sehr

wichtiger Schritt, der für beide Vereine eine gemeinsame Zukunft absichert. Für alle die diesem Schritt skeptisch gegenüberstanden, möchte ich nur sagen, mit der Auflösung der ursprünglichen Vereine ist ja nicht der Verein verloren gegangen, er hat sich nur umbenannt, das Herzblut und die Geschichte, die in jedem der einzelnen Vereine erlebt und gelebt wurde lebt weiter in diesem neuen Verein. Und das was in den Köpfen drin ist, das bleibt ja auch dort, deshalb engagieren Sie sich auch weiterhin im neuen Verein, denn ein Verein lebt durch seine Mitglieder.

Die ersten großen Feste in diesem Jahr sind auch schon wieder Geschichte: 100 Jahre Kapelle Falken, Schützenfest Grumbach, Dorffest Callenberg - aber nicht verzagen, die nächsten haben sich schon angekündigt und werden bestimmt genauso toll wie die schon gelaufenen. Mir haben jedenfalls bis jetzt alle gefallen und ich kann denjenigen, die sich um die Organisation und Ausrichtung gekümmert haben, nur meinen Dank aussprechen.

Ich habe schon den Schulbeginn angesprochen. Bevor dieser kommt ist aber erst mal Zeugnisausgabe. Ich hoffe alle sind zufrieden mit ihren Zeugnissen und wenn dies nicht so sein sollte, nicht verzagen, im nächsten Jahr wird das besser. Ich war auch nicht jedes Jahr mit meinen Leistungen in der Schule zufrieden, aber es geht weiter. All denjenigen denen ein Schulwechsel bevorsteht, wünsche ich im kommenden Schuljahr viel Erfolg auf der neuen Schule.

Dies soll es aber erst mal gewesen sein, allen einen schönen Juli und wir hören uns spätestens im nächsten Amtsblatt oder wir sehen uns auf einem der nächsten Dorffeste.

Bis dahin

Ihr Bürgermeister

Daniel Röthig



AMTLICHER TEIL

Öffentliche Bekanntmachung zur Einziehung der Teilflurstücke 558/11, 558/12 und 558/13 der Gemarkung Callenberg (Zufahrten zu den Wohnblöcken Altenburger Straße 10 b-m in Callenberg) als Teileinziehung

Die Gemeinde Callenberg als Träger der Straßenbaulast verfügt die Teileinziehung der öffentlichen Widmung der Ortsstraße „Altenburger Straße 10 b-m im OT Callenberg“ (StraBeVerz Callenberg, Bestandsblatt-Nr. 14), Teilflurstücke 558/11, 558/12 und 558/13 der Gemarkung Callenberg, da die Grundstücke mit den Zufahrten zu den Wohnblöcken Altenburger Straße 10 b-m in Callenberg in Privateigentum übergehen. Der Rest der Gemeindestraße (Anfangspunkt B180, Endpunkt Flst. 559/6 der Gemarkung Callenberg) bleibt öffentlich gewidmet.

Während der Auslegungsfrist zur beabsichtigten Einziehung wurden keine Einwände vorgebracht.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Be-

kanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist in der Gemeindeverwaltung Callenberg OT Falken, Rathausstr. 40, 09337 Callenberg, schriftlich oder mündlich zur Niederschrift einzureichen.

Callenberg, den 10.06.2014

Daniel Röthig
Bürgermeister



Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Sächsischen Landtag am 31. August 2014

1. Am 31. August findet die Wahl zum 6. Sächsischen Landtag statt. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
2. Das Wählerverzeichnis für die Gemeinde - die Wahlbezirke der Gemeinde

(Name der Gemeinde)
Callenberg

wird in der Zeit vom 11. bis 15. August 2014 - während der üblichen Dienststunden

Montag	von	9.00	bis	12.00 Uhr
Dienstag	von	9.00	bis	18.00 Uhr
Mittwoch	von	9.00	bis	15.00 Uhr
Donnerstag	von	9.00	bis	18.00 Uhr
Freitag	von	9.00	bis	13.00 Uhr

Ort der Einsichtnahme
Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Bürgerbüro,
Altmarkt 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses

ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 34 Sächsisches Melderegistergesetz eingetragen ist. Während der Einsichtsfrist ist das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte gegen Erstattung der Sachkosten zulässig, soweit diese im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner Personen steht.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

3. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Zeit der Einsichtnahme - siehe Punkt 2. - bei der Gemeinde schriftlich oder zur Niederschrift Einspruch einlegen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Einspruchsführer die erforderlichen Beweismittel beizubringen.
4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 10. August 2014 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.



5. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

Nummer und Name

Wahlkreis 11 Chemnitzer Land 2

durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 8. August 2014 eine Wahlbenachrichtigung für die Wahl zum Sächsischen Landtag.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

6.1. ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter

6.2. nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis (10. August 2014) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (15. August 2014) versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist in Pkt. a) entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde gelangt ist.

Wahlscheine können von den in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 29. August 2014, 16:00 Uhr bei der Gemeinde schriftlich oder mündlich beantragt werden. Die Schriftform gilt durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig. In dem Antrag sind Familienname, Vorname, die genaue Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum anzugeben.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können den Antrag noch bis zum Wahltag, 13:00 Uhr, stellen. Das Gleiche gilt, wenn bei nachweislicher plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum 30. August 2014, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Zusammen mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte - einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises, - einen amtlichen grünen Wahlumschlag, - einen amtlichen gelben Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist und - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, wird ihm die Gelegenheit gegeben, die Briefwahl an Ort und Stelle auszuüben. An einen anderen als den Wahlberechtigten persönlich dürfen Wahlschein und Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn dieser sich ausweisen kann und die Empfangsberechtigung durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweist.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die auf dem Wahlbrief angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 16:00 Uhr eingeht. Er kann dort auch abgegeben werden.

Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert.

8. Wird die Erteilung eines Wahlscheines versagt, kann dagegen bis zum 18. August 2014 bei der Gemeinde schriftlich oder zur Niederschrift Einspruch eingelegt werden.

Ort, Datum

Callenberg, den 02. Juli 2014

Unterschrift

Röthig
Bürgermeister

Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung vom 30.06.2014

Beschluss Nr. 29/2014

Der Gemeinderat beschließt, die Spende der Fa. Bauch Transporte, Burgstädter Straße 23/25 in 09114 Chemnitz, für die Jugendfeuerwehr der Gemeinde Callenberg in Höhe von 100,00 € wird angenommen.

Beschluss Nr. 30/2014

Der Gemeinderat beschließt, die Sachspende der Agrargenossenschaft Langenchursdorf eG für das Hochschieben eines Reishaufens anlässlich der Walpurgisnacht für die Ortsfeuerwehr Langenchursdorf in Höhe von 26,18 € wird angenommen.

Beschluss Nr. 31/2014

Der Gemeinderat beschließt, der Straßenkörper der Flurstücke 507/8,

682/35, 681/17, 682/19, 682/36 und 682/54 der Gemarkung Langenchursdorf wird nach § 6 Abs. 2 Nr. 4 SächsStrG mit einer Länge von 96 m als Ortsstraße gemäß § 3 Abs.1 Nr. 3b SächsStrG gewidmet. Der Bürgermeister wird mit der Umsetzung des Beschlusses und der Öffentlichen Bekanntmachung der Widmung beauftragt.

Beschluss Nr. 32/2014

Der Gemeinderat ermächtigt den Bürgermeister, den Auftrag für Planungsleistungen der Leistungsphasen 1-8 HOAI für die Beseitigung der Hochwasserschäden 2013 in den Ortsteilen Callenberg, Reichenbach und Grumbach der Gemeinde Callenberg in Höhe von 46.220,41€ (incl. Nebenkosten und MwSt) an das Bauplanungs- und Ingenieurbüro Hertrampf GmbH, Dr.-Friedrichs-Ring 9 in 08056 Zwickau zu vergeben.

**Beschluss Nr. 33/2014**

Der Gemeinderat ermächtigt den Bürgermeister, den Auftrag für Planungsleistungen der Leistungsphasen 1-8 HOAI sowie die Örtliche Bauüberwachung für die Beseitigung der Hochwasserschäden 2013 in den Ortsteilen Langenchursdorf, Falken und Meinsdorf der Gemeinde Callenberg in Höhe von 115.309,72 € (incl. Nebenkosten und MwSt) an das Ingenieurbüro Hildebrand GmbH, Turnstraße 6 in 09212 Limbach-Oberfrohna OT Kändler zu vergeben.

Beschluss Nr. 34/2014

Der Gemeinderat beschließt die Firma Hoppe Sportboden GmbH aus 01683 Nossen mit der Ausführung der Leistung - „Los Schwingboden“ für den Neubau der Schulsporthalle im OT Langenberg - über 11.475,77 € zu beauftragen.

Informationen des Bauamtes

Das Ingenieurbüro Melioplan GmbH, Limbacher Straße 357, 09117 Chemnitz (Tel. 0371/8152710, Fax. 0371/8152750) führt Planungsleistungen zum Vorhaben „Erstellung Hochwasserrisikomanagementplan für das Einzugsgebiet des Langenberger Baches in Callenberg“ im Auftrag der Gemeinde Callenberg aus. Begonnen werden die Planungen mit Vermessungsarbeiten entlang des Langenberger Baches ab Sommer 2014.

Das Untersuchungsgebiet erstreckt sich ab der Mündung des Langenberger Baches in den Herrnsdorf-Bräunsdorfer Bach bis nach Langenberg (Karte Einzugsgebiet).

Grundstückseigentümer und Pächter werden gebeten, die Mitarbeiter des Ingenieurbüros bei der Erfüllung ihrer Aufgaben und bei der qualitäts- und termingerechten Umsetzung zu unterstützen.

Der Plan zum Einzugsgebiet kann auf der Homepage der Gemeinde www.callenberg.de eingesehen werden.

Bauamt
Gemeinde Callenberg

Ersatzneubau Brücke über den Callenberger Bach im Zuge der K 7354, Hauptstraße in Callenberg

Der Landkreis Zwickau, vertreten durch das Amt für Straßenbau, hat das Ausschreibungsverfahren für die oben genannte Baumaßnahme eingeleitet. Mit einem voraussichtlichen Baubeginn ist frühestens in der 2. Augushälfte diesen Jahres zu rechnen, das Bauende wird je nach Witterungslage im Frühjahr 2015 sein. Die Maßnahme kann nur unter Vollsperrung der Kreisstraße realisiert werden. Eine innerörtliche Umleitung für den Anliegerverkehr wird parallel zur großräumigen Umleitung eingerichtet. Im Vorfeld der eigentlichen Bauarbeiten sind Medienumverlegungen zur Baufeldfreimachung notwendig. Im Rahmen einer geplanten Anwohnerversammlung wird noch einmal über die Schwerpunkte und den konkreten Bauablauf informiert.

Bürgermeistersprechstunde

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Callenberg,

auf Grund der Fülle an Terminen, die ich als Bürgermeister wahrnehmen muss, ist es mir in letzter Zeit nicht immer möglich gewesen, zu den Öffnungszeiten des Rathauses für Sie als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen.

Aus diesem Grund führe ich ab Juli 2014 eine Bürgermeistersprechstunde ein.

Diese soll immer dienstags von 16.00 - 18.00 Uhr stattfinden.

Sollte ich zu diesen Zeiten doch verhindert sein, so wird dies rechtzeitig über die Homepage bekannt gegeben. Sollten Sie jedoch außerhalb dieser Sprechzeit einen Termin wünschen, so würde ich Sie bitten, diesen mit dem Sekretariat des Bürgermeisters unter der Telefonnummer 03723/6999611 oder unter gemeindeverwaltung@callenberg.de zu vereinbaren.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Daniel Röthig
Bürgermeister



In eigener Sache

Redaktionsschluss für das Amtsblatt August 2014 unserer Gemeinde ist der **30.07.2014**. Später eingehende Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Erscheinungstag für das Amtsblatt August ist der **16.08.2014**

Bei Zustellungsproblemen in Bezug auf das Amtsblatt unserer Gemeinde wenden Sie sich bitte an: WVD Mediengruppe (Verteiler) Tel.: 0371/ 52 89-365 oder Druckerei Dämmig, Frankenberger Str. 61, 09131 Chemnitz. Tel.: 0371-414233

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehrnotruf	112
Arztnotdienst	0375/19222
Apothekennotdienst	22833
Wasserversorgung RZV	03763/405-405
Energieversorgung Enviva M	01802/305070

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung Callenberg

Rathausstraße 40, 09337 Callenberg

Telefon: 03723 / 699960, Fax: 03723 / 6999666

Mo. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
 Di. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
 Mi. geschlossen
 Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
 Fr. 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Sprechzeiten Bürgerbüro Hohenstein-Ernstthal

Altmarkt 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Telefon: 03723 / 402-0, Fax: 03723 / 402-339

Mo. 9.00 – 12.00 Uhr
 Di. 9.00 – 18.00 Uhr
 Mi. 9.00 – 15.00 Uhr
 Do. 9.00 – 18.00 Uhr
 Fr. 9.00 – 13.00 Uhr
 Sa. 9.00 – 11.00 Uhr

Pflanzenspende für neues Hortgelände

Im Juni bekamen wir für unser neues Hortgelände eine tolle Sachspende: die Baumschule Schob in Reinsdorf schenkte uns 25 Großpflanzen, welche wir mit den Kindern einpflanzen konnten. Diese heimischen Büsche werden uns in Zukunft mit ihren Blüten erfreuen, bieten uns leckere Naschfrüchte und schützen unser Gelände vor Wind und Staub. Auch die Vögel werden sich sicher freuen! Wir bedanken uns auf diesem Weg recht herzlich bei Familie Schob für diese tolle Spende!

Die Kinder und Erzieher des Hortes in Langenberg



Schulanfänger 2015/2016

Grundschule Callenberg im OT Langenberg

Die Schulanmeldung für das Schuljahr 2015/2016 findet am

09.09.14 von 8:00 – 17:00 Uhr und am
10.09.14 von 8:00 – 16:00 Uhr

in der Grundschule Callenberg im OT Langenberg statt. Wir bitten alle Eltern der Gemeinde Callenberg, deren Kind im Zeitraum 1.7.2008 bis 30.06.2009 geboren wurde, um Anmeldung laut SOGS § 3 an unserer Grundschule. Des Weiteren müs-

sen auch die im Schuljahr 2014/2015 zurückgestellten Kinder erneut angemeldet werden. Mitzubringen ist die Geburtsurkunde. Das Formular zur Schulanmeldung liegt dem Amtsblatt bei bzw. ist über die Internetseite der Gemeinde Callenberg unter www.gemeinde-callenberg.de abrufbar.

Sollten Sie den o.g. Termin nicht wahrnehmen können, ist auch eine telefonische Terminabsprache möglich (03723/444 24).

Bernhagen, Schulleiterin



Schulanmeldung für die Grundschule Callenberg im OT Langenberg

Schuljahr: _____

- Regeleinschulung
- Vorzeitige Einschulung
- Einschulung nach Zurückstellung
- Zurückstellung wird beantragt

Die Geburtsurkunde ist vorzulegen!

einzuschulendes Kind	
Name	
Vorname	
Geburtstag und Geburtsort	
Geschlecht	
Religionszugehörigkeit	
Staatsangehörigkeit	
Wohnung – PLZ, Ort Straße, Haus-Nr., Telefon	
Zahl der Geschwister	
Linkshänder	
Name der besuchten Kita	
Chronische Krankheiten	

Erziehungsberechtigte	
Name und Vornamen des Vaters	
Wohnung (falls abweichend) PLZ, Ort Straße, Haus-Nr., Telefon	
im Notfall erreichbar	
Name und Vornamen der Mutter	
Wohnung (falls abweichend) PLZ, Ort Straße, Haus-Nr., Telefon	
im Notfall erreichbar	

Hortbesuch erwünscht: ja / nein
(gilt nicht als Hortanmeldung)

Teilnahme an der Schülerspeisung: ja / nein

Teilnahme am _____ (bitte ankreuzen)

- Ethik ev. Religion kath. Religion (nur nachmittags außerhalb)

Tag der Anmeldung:	Unterschrift der Erziehungsberechtigten*
--------------------	--

* Bei Unterschrift von nur einem Elternteil bzw. Sorgeberechtigten wird von einer Vertretungsbefugnis des anderen Sorgeberechtigten ausgegangen (insbesondere bei getrennt lebenden Elternteilen).



Wir gratulieren – Geburtstage Monat Juni 2014

OT Callenberg

Herrn Gottfried Müller	zum 77.
Frau Elly Parthum	zum 93.
Frau Gerda Hofmann	zum 75.
Herrn Joachim Eckelmann	zum 71.
Frau Gerda Kühn	zum 84.
Frau Regina Wildenhain	zum 80.
Herrn Günther Schwarzenberger	zum 85.
Frau Magdalena Steudtmann	zum 82.
Herrn Klaus Hertzsch	zum 71.
Frau Charlotte Nitzsche	zum 90.
Herrn Ulrich Steinert	zum 70.
Frau Ilse Bonitz	zum 86.
Herrn Manfred Brendel	zum 79.
Frau Renate Kötterl	zum 73.
Herrn Manfred Schubert	zum 72.
Frau Irmgard Latosik	zum 79.
Frau Ursula Scheu	zum 70.
Frau Ingrid Schrepel	zum 72.
Frau Erna Reichel	zum 84.
Frau Traute Georgi	zum 87.

OT Falken

Frau Thea Lohse	zum 76.
Frau Waltraud Vogel	zum 78.
Frau Rosemarie Nötzold	zum 75.
Herrn Wolfgang Gründel	zum 70.
Herrn Dieter Nötzold	zum 78.
Frau Regina Rabe	zum 71.
Frau Ruth Wölfel	zum 80.

OT Grumbach

Herrn Rainer Tröger	zum 71.
Herrn Heinz Ruprecht	zum 78.
Frau Erika Köhler	zum 73.
Herrn Eberhard Hunger	zum 89.

OT Langenberg

Frau Gertraude Richter	zum 84.
Frau Dagmar Worzinski	zum 72.

Frau Gerda Vogel	zum 85.
Frau Renate Hoppe	zum 76.
Frau Gisela Kühnert	zum 82.
Herrn Erhard Kühnert	zum 77.
Herrn Siegmund Weihrauch	zum 74.
Frau Ingeburg Matthes	zum 87.

OT Langenchursdorf

Herrn Peter Schubert	zum 76.
Herrn Günter Doblies	zum 70.
Herrn Wolfgang Eidner	zum 83.
Herrn Rolf Berger	zum 72.
Frau Herta Uhlmann	zum 71.
Herrn Klaus Lichtenstein	zum 70.
Herrn Werner Parthum	zum 86.
Frau Christine Schmidt	zum 75.

OT Meinsdorf

Frau Helga Jungnickel	zum 75.
Frau Christa Georgi	zum 76.
Herrn Richard Batke	zum 88.
Herrn Siegfried Schüßler	zum 74.

OT Reichenbach

Herrn Klaus-Dieter Eifert	zum 71.
Herrn Eberhard Walter	zum 80.
Herrn Christian Wagner	zum 78.
Frau Renate Reuther	zum 77.
Herrn Harald Müller	zum 83.
Herrn Klaus Trzmiel	zum 74.
Frau Frieda Zurawski	zum 93.

Ehejubiläen

Gerlinde und Eberhard Neubert	50 Ehejahre
Brigitte und Ulrich Steinert	50 Ehejahre



Das Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal informiert

Wie bereits mehrmals bekannt gegeben wurde, möchten wir wiederholt auf die Pflicht jedes Deutschen hinweisen, dass er im Besitz eines gültigen Personaldokumentes sein muss. Alle Deutschen, die das 16. Lebensjahr vollendet haben und nach den Vorschriften der Landesmeldegesetze der allgemeinen Meldepflicht unterliegen, sind verpflichtet, ein Personaldokument (Reisepass oder Personalausweis) zu besitzen und dieses auf Verlangen einer zur Prüfung der Personalien ermächtigten Behörde vorzulegen (§1 Abs.1 Satz 1, Gesetz über Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis sowie zur Änderung weiterer Vorschriften).

Neben der Pflicht jedes Deutschen ein gültiges Personaldokument zu besitzen, muss er bei der Ein- und Ausreise in bestimmte Länder einen gültigen Pass mitführen und sich damit über seine Person ausweisen (§1 Abs.1 Satz 1 Passgesetz). Sowohl Reisepass als auch Personalausweis werden auf Antrag ausgestellt.

Zur Beantragung dieser Dokumente werden folgende Unterlagen benötigt: Bei ledigen Bürgern die Geburtsurkunde, bei verheirateten, geschiedenen oder verwitweten Bürgern das Stammbuch der eigenen Eheschließung (nicht das der Eltern), das im Besitz befindliche Personaldokument und ein neues **biometrietaugliches** Passbild für einen Reisepass bzw. für einen Bundespersonalausweis (alte nicht biometrische Passbilder werden nicht entgegengenommen).

Bei Beantragung von Dokumenten für Kinder und Jugendliche (Kinderreisepässe, bis 16 Jahre beim Personalausweis und bis 18 Jahre beim Reisepass) wird gleichzeitig eine Zustimmungserklärung der Erziehungsberechtigten benötigt. Dieses Formular ist im Bürgerbüro der Stadt Hohenstein-Ernstthal oder auf der Internetseite der Stadt Hohenstein-Ernstthal zu erhalten.

Folgende Gebühren sind bei der Beantragung zu entrichten:

Bundespersonalausweis:	unter	24 Jahre	22,80 €
Bundespersonalausweis:	ab	24 Jahre	28,80 €
Reisepass:	unter	24 Jahre	37,50 €
Reisepass:	ab	24 Jahre	59,00 €

Sollten Bürger nicht über ein gültiges Personaldokument verfügen, ist das Bürgerbüro berechtigt, dem Betroffenen ein **Ordnungsgeld** aufzuerlegen.

Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig es unterlässt, für sich oder als gesetzlicher Vertreter eines Minderjährigen für diesen ein Personaldokument ausstellen zu lassen, obwohl er dazu verpflichtet ist. Die Ordnungswidrigkeiten können mit Geldbuße geahndet werden (§ 32 Gesetz über Personalausweise und den elektronischen Identitätsnachweis sowie zur Änderung weiterer Vorschriften, § 25 Passgesetz).

In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein Personaldokument **nicht** als **Pfand** hinterlegt werden darf. Sowohl der Hinterlegende als auch der Entgegennehmende handeln **gesetzwidrig**.

Diese Dokumente beantragen Sie bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, Bürgerbüro, Stadthaus, Altmarkt 30, während der **Öffnungszeiten**:

Montag:	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstag:	09:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch:	09:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag:	09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Samstag:	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

sowie in der Außenstelle des Bürgerbüros in der Ortschaftsverwaltung Wüstenbrand, Rathaus Wüstenbrand, Straße der Einheit 14, während der Öffnungszeit am:

Donnerstag: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ihr Bürgerbüro

KURZ GEMELDET

➔ Die Chronik „Der Nickelerztagebau von Callenberg“ ist zum Preis von 15,00 € wieder erhältlich.

Interessenten können sich in der Gemeindeverwaltung Callenberg oder der Kulturellen Begegnungsstätte melden.

➔ In den vergangenen Wochen wurden im OT Langenchursdorf durch Unbekannte ca. 10 Straßenlampen zerstört. Hinweise auf mögliche Täter nimmt das Ordnungsamt entgegen.

➔ **Achtung: Mangel funktioniert wieder!** Ab 22. Juli kann in der KBR wieder gemangelt werden.

Öffnungszeiten: dienstags und donnerstags 10.00 bis 14.00 Uhr

Die Mangel kann aus Sicherheitsgründen außerhalb dieser Zeiten nicht mehr betrieben werden!
Wir bitten um Ihr Verständnis!

VEREINE

Einladung

Hallo liebe Oldtimerfreunde,

unser nächstes Treffen findet am Donnerstag, dem 17.07.2014 um 19:30 Uhr im Gasthaus „Erholung“ in Langenchursdorf statt.

S. Junghans



Der Langenberger Kleintierzuchtverein lädt herzlich zur 47. Jungtierschau am 26./27.07.2014 auf das Turnhallengelände Langenberg ein.

Ausstellungszeiten:

26.07.2014 von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

27.07.2014 von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Es werden ca. 100 Kaninchen in verschiedenen Rassen und Farbschlägen zur Schau gestellt. Es erwartet Sie eine große Tombola! Auch für das leibliche Wohl wird mit Speisen und Getränken bestens gesorgt. Alle Züchter und Freunde der Kleintier- und Kaninchenzucht sowie Interessenten sind herzlich eingeladen.

Kleintierzuchtverein Langenberg e.V.

Einladung zum Gartenfest – Feuerwehrverein Falken e.V.

Hiermit laden wir alle Einwohner der Gemeinde Callenberg zu unserem traditionellen Gartenfest am 09.08.2014 recht herzlich ein. Der Beginn ist 15.00 Uhr, natürlich mit Kaffee und Kuchen. Im Anschluss werden unsere Kameraden Ihnen eine Schauübung vorführen, welche Sie auf keinen Fall verpassen sollten. Auch für unsere kleinen Gäste wird es ein Kinderprogramm geben. Natürlich wird auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Abends können dann alle das Tanzbein nach Discoklänge schwingen. Die eine oder andere Überraschung darf natürlich nicht fehlen. Also liebe Einwohner, wir hoffen auf einen regen Besuch und natürlich auch auf schönes Wetter.

Die Kameradinnen und Kameraden des Feuerwehrverein Falken e.V.

Dankeschön!

Der Feuerwehrverein Falken e. V. möchte sich bei den zahlreichen Gästen aus allen Ortsteilen unserer Gemeinde für den Besuch unseres Hexenfeuers recht herzlich bedanken.

Die Erzieherinnen und Kinder haben sehr dazu beigetragen, dass abends auf dem großen Feuer wieder eine Hexe mit verbrannte. Vielen Dank dafür. Natürlich möchten wir uns auch bei Herrn Frank Künzel bedanken, der uns jedes Jahr seine Flächen

zur Verfügung stellt und auch das Feuer nach dem Brand sehr gut im Griff hat. Ein großes Dankeschön geht auch an die Kameradinnen und Kameraden, die sich um das Wohl unserer Gäste bemüht haben.

**Wir hoffen, dass wir uns alle auch im kommende Jahr bei besserer Gesundheit wiedersehen werden.
Gut Wehr**

Info's aus dem Märchenland



Termine Krabbelnachmittage 2. Halbjahr:

➤ 12.08./ 16.09./ 7.10./ 4.11./ 9.12.2014

Derzeit entdecken unsere Kinder die Natur in der Anlage vorm Haus mit allen Sinnen. Diese wurde in den letzten zwei Jahren wieder schön gestaltet und soll bald das Spielgelände erweitern. Auch auf Baumstümpfen kann man spielen und mit selbst gebauten Lupen gibt es vor der Haustür viel zu entdecken. Bis zum Ritterfest am 06.09.2014, was unter dem Motto „Froschkönig“ steht, wird auch der kleine Brunnen fertig sein. Dafür gestalten die Kinder der Vorschulgruppe Keramikfische. Jetzt freuen sich alle auf einen hoffentlich schönen Sommer und auf abwechslungsreiche Erlebnisse mit unserem Wald- und Kräuterprojekt.



Klein und Groß aus dem Märchenland



VERANSTALTUNGEN

10. Kunst offen in Sachsen - ein netter Pfingstmontag



In der ehemaligen Grundschule in Langenchursdorf zeigten 3 Frauen ihre Werke:

- Malerei von Jana Gutte, Filzarbeiten von Karla Merkel und Mode von Designerin Katja Polotzek.

Trotz der Hitze war diese Ausstellung von 10.00 Uhr bis zuletzt stets gut besucht. Nette Gespräche zu den Bildern von Jana Gutte, die oft Landschaften der Umgebung und farbenfrohe Blumen zeigen und in verschiedenen Techniken gefertigt sind, bestimmten den Tag. Besonders aktuell und Gesprächsstoff bietend war das Bild „Callenberger Mohnfeld“ wohl der Favorit vom Tage. Ein mancher Gast probierte selbst, einer vorgedruckten Mohnblume Farbe zu geben. Man dachte zurück an dargestellte Dinge, die inzwischen verändert sind. Fragen was in Zukunft wohl dargestellt - nicht fotografiert - sondern eben gemalt wird und wo Ausstellungen folgen wurden gestellt.

Für's leibliche Wohl war gesorgt und die kühlen Räume des Gebäudes waren nett gestaltet.... - geplant ist eine Neuauflage im kommenden Jahr.

J.Gutte

Die Kulturelle Begegnungsstätte Reichenbach informiert - Veranstaltungen Juli / August

Donnerstag, 31. Juli, 09:30 – 12:00 Uhr

Der Arbeitslosentreff „HALT“ berät Sie alles zu „Hartz IV“ und Arbeitslosigkeit Ausfüllen von Anträgen, Bewerbungsunterlagen u. ä

DIE SONDERÖFFNUNG DER NICKELERZTAGEBAU-AUSSTELLUNG AM 02.08.2014 FINDET NICHT STATT.

Ausstellungen / Dauerausstellungen

„Nickelertagebau der Region um Callenberg“ mit großem Reliefmodell der Landschaft zur Zeit des Nickelertagebaus und „Schulgeologische Sammlung“

Öffnungszeiten der Ausstellungen:

Dienstag und Donnerstag 09:30 - 14:00 Uhr

KBR

Neues von den Bobsportlern

Die Bobsportler des Teams beronet haben in den letzten Wochen schon verschiedene Rennen gefahren. Dazu gehörte zu Saisonbeginn der erste Euro-



cupplauf in Italien, genauso wie der erste Lauf zum Mittel-Deutschland-Cup. In Italien konnten wir wieder viel lernen und in den nächsten Rennen umsetzen. Im Brandenburgischen Rauen belegten wir den ersten Platz. Danach sind wir schon wieder in Belgien unterwegs gewesen, zum zweiten Lauf des Europacups und konnten dort einen sehr guten 6. Platz erreichen. Nun bereiten wir uns mit verschiedenen Trainingsfahrten auf die Europameisterschaft im tschechischen Korab Ende Juli vor. Wir hoffen auch da auf ein gutes Ergebnis.

Bert und Heike Hoppe aus Callenberg

Das Frauenzentrum Callenberg informiert und lädt ein

Veranstaltungsplan Juli / August:

Mittwoch,	23.07.2014	14.00 Uhr	Handarbeitszirkel
Mittwoch,	30.07.2014	10.00 Uhr	Keramikzirkel
Mittwoch,	30.07.2014	14.00 Uhr	Sommerfest in Langenchursdorf, Ambulant betreutes Wohnen, Schulstr. 17
Mittwoch,	06.08.2014	14.00 Uhr	Handarbeitszirkel
Donnerstag,	07.08.2014	10.00 - 14.00 Uhr	Ferienveranstaltung für Kinder: „Schlagt den Raab“ - Wir bitten um Anmeldung bis 1. August !
Mittwoch,	13.08.2014	10.00 Uhr	Keramikzirkel
Mittwoch,	20.08.2014	14.00 Uhr	Seniorenachmittag
Mittwoch,	27.08.2014	14.00 Uhr	Handarbeitszirkel

Unser Service für Sie:

- Annahme von Änderungsarbeiten
- Kopierarbeiten
- Computerkurse (individuell gestaltet)

Öffnungszeiten

Dienstag: 9.00 Uhr – 14.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 Uhr – 17.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 Uhr – 13.00 Uhr

Callenberg, Hauptstraße 73 (ehemals Rathaus),

Telefon: 037608 / 280498

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Miteinander – Nicht gegeneinander

Verkehrssicherheitstag Sachsenring



Foto: www.fotolia.de

Sonntag | 27. Juli 2014 | 10 – 18 Uhr

Kostenloser Pendelbus zwischen Bahnhof Hohenstein-Ernstthal
und dem Festgelände am Sachsenring

www.sachsenring.de



Wege der Vernunft



Freistaat
SACHSEN



Veranstaltungsplan der Töpferstadt Waldenburg für Juli und August

Veranstaltungsplan der Töpferstadt Waldenburg für Juli und August

16.07.2014, 11.00 -15.00 Uhr, Orgelvorspiel und Führungen - stündliches Orgelvorspiel auf der Jahn-Orgel und Führungen durch die Orgelausstellung „Credo musicale“, Schloss Waldenburg

17.07.2014, 10.00 Uhr, Theaterstück „Sherlock Holmes - Der letzte Vampir“- Schulaufführung, Freilichtbühne im Grünfelder Park Waldenburg

19.07.2014, 20.00 Uhr, Theaterstück „Sherlock Holmes - Der letzte Vampir“, Freilichtbühne im Grünfelder Park Waldenburg

20.07.2014, 15.00 Uhr, Theaterstück „Sherlock Holmes - Der letzte Vampir“, Freilichtbühne im Grünfelder Park Waldenburg

23.07.2014, 11.00 -15.00 Uhr, Orgelvorspiel und Führungen - stündliches Orgelvorspiel auf der Jahn-Orgel und Führungen durch die Orgelausstellung „Credo musicale“, Schloss Waldenburg

26.07.2014, 19.00 und 21.00 Uhr Uhr, Greenfield - ein Sommer-nachtstraum - Sommernachtsparkführung im Grünfelder Park

– Kartenvorverkauf über Tourismusamt Waldenburg, Treff Hotel und Restaurant Grünfelder Schloss, Grünfelder Park Waldenburg

30.07.2014, 11.00 -15.00 Uhr, Orgelvorspiel und Führungen - stündliches Orgelvorspiel auf der Jahn-Orgel und Führungen durch die Orgelausstellung „Credo musicale“, Schloss Waldenburg

August

02.08.2014, 14.00 Uhr, Kinder- und Sommerfest, Grünfelder Park Waldenburg

02./03.08.2014, 9.00 -17.00, Waldenburg Grünfelder Straße 21 Jungtierschau mit Biergartenbetrieb (bis 21.00 Uhr)

06.08.2014, 11.00 -15.00 Uhr, Orgelvorspiel und Führungen - stündliches Orgelvorspiel auf der Jahn-Orgel und Führungen durch die Orgelausstellung „Credo musicale“, Schloss Waldenburg

09.08.2014, Sommerkino, Grünfelder Park auf der Freilichtbühne, Waldenburg mit der Komödie „Sterben für Anfänger“

Veranstaltungen in Hohenstein-Ernstthal

Bergfest 2014

Die Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal, der Mittelsächsische Schaustellerverband und Comedia Concept laden zum 42. Bergfest ein.

Programm:

Mittwoch, 06.08.

ab 14.00 Uhr **„Klein, blau, schlumpftastisch – Schlümpfe erobern den Pfaffenberg“** großes Kinder- und Familienfest mit Clumpsy und Schlumpfine, Schlumpfenparty mit dem Musiktheater Dudel-Lumpi, Luftballonstart, blaue Fassbrause und Aktivitäten der Vereine und Einrichtungen

19.00 Uhr Musik, Tanz und Spaß bei **RO-WE-HE trifft Nachwuchsstars**

21.30 Uhr **„Die Schlümpfe 2“**
Kinsonacht auf dem Pfaffenberg

Donnerstag, 07.08.

15.30 Uhr **Immer wieder donnerstags**
Die Sängerin und Entertainerin der Spitzenklasse **Regina Thoss** und das Musikduo The Strings

19.00 Uhr **Capriccio** Ostrock von Silly bis Karat

Freitag, 08.08.

16.00 Uhr Zumba-Party mit Nancy

19.30 Uhr **Pfaffenberger Country Spezial**
Countryduo Hannes & Ramona
Die Countrylady des Ostens Gudrun Lange & Kakus und Linedancegruppen der Region

Samstag, 09.08.

15.00 Uhr **Bes(ch)wingt durch den Nachmittag** „Die Pfaffenberger“, der Musikverein Sachsenweiler und die Yellow Boogie Dancers

20.00 Uhr authentisch und mitreißend **Andreas Marius Weitersagen - Die Westernhagen-Covershow**

Sonntag, 10.08.

15.00 Uhr **Musikantenschänke á la HOT** mit dem Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal e. V. und Gästen

18.00 Uhr **„The Greatest Hits Show“** präsentiert durch die Weimarer Band **Borderline**

22.00 Uhr **Wir lassen es krachen!** Höhenfeuerwerk auf dem Pfaffenberg

Das Festgelände mit mehr als 40 Fahr- und Belustigungsgeschäften und einem reichhaltigen Imbiss- und Getränkeangebot ist täglich ab 14.00 Uhr geöffnet.

Parkplatz am Festgelände

Kunst im Rathaus



31.07. bis 10.10.2014 René Pützschel „Neue Heimat“ - Malerei und Grafik

In der Reihe „Kunst im Rathaus“ Hohenstein-Ernstthal wird vom 31.07. bis 10.10.2014 die Ausstellung „Neue Heimat“ - Malerei und Grafik von René Pützschel aus Limbach-Oberfrohna zu sehen sein.

René Pützschel, 1972 geboren in Hohenmölsen (heute Burgenlandkreis/ Sachsen-Anhalt) ist 2010 nach Limbach-Oberfrohna gezogen, hat sich hier mit seiner kleinen Familie auf ein neues Leben eingelassen und sagt: „Wir sind jetzt hier angekommen.“ und bekennt sich mit seinen gemalten Landschaften der Region zu seiner „Neuen Heimat“.

Künstlerisch hat er ebenfalls eine neue Heimat im Kunst- und Kulturverein Gersdorf „Die Mühle“ gefunden. Dort ist er Mitglied im Zeichenzirkel und unterstützt den Verein aktiv bei seinen Projekten. In seiner Ausstellung wird René Pützschel auch Arbeiten aus seinem früheren Umfeld und Wirkungskreis zeigen. Von 2005 bis 2010 war er Schüler bei Klaus Sänglerlaub, einem freischaffenden Künstler aus Naumburg.

Die Ausstellung wird am Donnerstag, 31.07.2014, 18.00 Uhr mit einer Vernissage eröffnet.

Stauseefest am 26.07.2014

Auch in diesem Jahr lädt das Team vom Stausee Oberwald am Samstag, dem 26.07.2014 wieder zum nun bereits zur Tradition gewordenen Stauseefest herzlich ein.

Der Auftakt erfolgt am Sonnabend, 11.00 Uhr mit dem Schmücken des Geländes, wobei insbesondere die Kids zur Mithilfe aufgerufen sind. Richtig los geht es dann ab 13.00 Uhr. Für alle Kinder gibt es dann ein kostenloses Eis bzw. eine Fahrt auf der Sommerrodelbahn. Beim Sackhüpfen, Ballwerfen, Eierlaufen, Glücksrad drehen soll Jeder seinen Spaß haben. Kinderschminken, Zielspritzen mit der Callenberger Feuerwehr, Trampolinspringen und eine Hüpfburg warten auf die kleinen Gäste. Auch in diesem Jahr können sich die Besucher wieder sportlich betätigen. Auf der 64 m langen Wasserrutsche wird das alljährliche Wetttrutschen ausgetragen. Der Start erfolgt unmittelbar nachdem Neptun mit seinem Gefolge das Gelände erobert hat. Das wird wohl gegen 15.00 Uhr sein.

Doch nicht nur im Wasser kann man sich sportlich messen, sondern auch auf dem Beachvolleyballplatz. Dort veranstaltet der Volleyballverein Langenchursdorf ab 9.00 Uhr den Beach Cup 2014.

Zu Kaffee und Kuchen bei einer musikalischen Tanzshow vom TSG Rubin Zwickau lädt auch die Gaststätte „Stausee Oberwald“

ein. Wer will kann sich beim Quiz und beim Schnuppertauchen der Tauchschule beteiligen und vielleicht macht der eine oder andere Gast den Fang seines Lebens zum Schnupperangeln, organisiert vom Angelferband Südsachsen Mulde/Elster e.V. oder Sie haben Lust auf eine Spritztour mit der Banane über den Stausee Oberwald. Vorausgesetzt das Wetter spielt mit, dann haben Sie die Chance, in einem Heißluftballon zu stehen ohne abzuheben. Das kann man später nachholen.

Ab 20.00 Uhr können die Gäste das Tanzbein beim Familientanz schwingen. Gleichzeitig hat die Sommerrodelbahn zum Nachtrodeln geöffnet. Und um 22.00 Uhr wird ein Feuerwerk über dem Stausee die Funken sprühen lassen.

20. Oberwaldschwimmen am 27.07.2014

Am Sonntag, dem 27. Juli 2014 um 14.00 Uhr steht nun mittlerweile schon das 20. Oberwaldschwimmen an. Geschwommen werden 3000 m Langstrecke in 6 Altersklassen. Wer sich beteiligen will, kann sich bis zum Wettkampftag bei der Tourismus und Sport GmbH melden. Als Siegesprämie wartet ein Reisegutschein für die schnellste Schwimmerin bzw. den schnellsten Schwimmer im Wert von je 300,00 €, gesponsert von der Firma Zwickauer Picknick und Freizeitpark „Perle“.

Fahrt nach Franzensbad – Adorf – Klein Vogtland 07. August 2014 und 12. August 2014



Franzensbad
« Ingo Casino »



Schloss Schönberg
am Kapellenberg

Liebe Reisefreunde,

zu unserer Ausfahrt nehmen wir das Vogtland unter die Lupe. Wir besuchen in Adorf „Klein-Vogtland“ und lernen die vielen Sehenswürdigkeiten anhand der Schauobjekte als Miniatur kennen.

Ein Objekt, das Schloss Schönberg, werden wir uns am Nachmittag bei einer Führung genauer ansehen und kennenlernen. Die Familie Rubner, die neuen Schlossherren, haben das Schloss aufwendig und liebevoll saniert und werden uns über die Geschichte bei einer einzigartigen Schlossführung mit- und gefangen nehmen.

Zuvor werden wir aber im 15 Minuten entfernten Franzensbad zu Mittag essen und wie 007 im „Casino (Royal) INGO“ vorfahren. Nach dieser Stärkung im Restaurant „Goethe“ können wir noch einen Blick in das Casino werfen, um dann noch im schönen Kurbad etwas zu verweilen und den Bäderstil zu genießen.

Im Schloss Schönberg, bei Kaffee und Kuchen, können wir den Blick über das wunderschöne Elstergebirge schweifen lassen und die Eindrücke festhalten.



Kommen Sie mit uns nach Adorf, dem Tor zum oberen Vogtland und besuchen Sie mit uns „Franzensbad“ sowie Schloss Schönberg am Kapellenberg.

Wir freuen uns auf Sie.

Ablauf der Fahrt:

07. August 08:00 Uhr
ab „Goldene Aue“, Langenchursdorf, Falken, Langenberg, Meinsdorf

12. August 07:45 Uhr
ab Waldenburg, Callenberg, Reichenbach, Ihle, Katze

10.30 Uhr Miniaturschauanlage Adorf

12.00 Uhr Mittagessen
13.00 Uhr Casinobesichtigung und Bummeln
14.30 Uhr Kaffeetrinken / Schlossbesichtigung
ca. 17:00 Uhr Rückfahrt

Unsere Leistungen: Preis 46,00 €
Fahrt im Reisebus
Betreuung
Eintrittspreis
Schlossführung und Kaffeetrinken

Wenn Sie an dieser Fahrt teilnehmen möchten, dann wenden Sie sich bitte an Frau Döhler, Tel.: 03723/701187 oder in der HOT-ABS mbH Oberlungwitz Tel.: 03723/ 42213.

KIRCHENNACHRICHTEN

Die Kirchgemeinden Callenberg mit Reichenbach und Grumbach mit Tirschheim laden Sie ganz herzlich ein

Sonntag, 13.07.14 14.00 Uhr
Kirchgemeindefest mit der „Kantate der Freude“ in Callenberg (bei schönem Wetter auf dem Pfarrhof)

Donnerstag, 17.07.14 19.30 Uhr
Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Sonntag, 20.07.14 9.30 Uhr
Lobpreis- und Gebetsgemeinschaft in Callenberg
10.00 Uhr Gottesdienst in Callenberg

Sonntag, 27.07.14 10.15 Uhr
Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Tauberinnerung und Kindergottesdienst in Grumbach

Dienstag, 29.07.14 19.30 Uhr
Frauendienst in Grumbach

Donnerstag, 31.07.14 19.30 Uhr
Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Sonntag, 03.08.14 9.45 Uhr
Lobpreis- und Gebetsgemeinschaft in Callenberg

10.15 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Tauberinnerung und Kindergottesdienst in Callenberg

Donnerstag, 07.08.14 19.30 Uhr
Gemeindebibelabend in Callenberg

Sonntag, 10.08.14 9.00 Uhr
Gottesdienst in Grumbach

Sonntag, 17.08.14 9.45 Uhr
Lobpreis- und Gebetsgemeinschaft in Callenberg
10.15 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Callenberg

Feste Termine:
Junge Gemeinde: montags 18.30 Uhr
Chor: mittwochs 19.30 Uhr
Volleyball: sonntags 17.30 Uhr (in der Turnhalle)

Öffnungszeiten der Kirchkasse und der Friedhofsverwaltung Callenberg, Hauptstr. 50:
donnerstags, 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Tel.: 037608/21719
Fax.: 037608/15123
E-Mail: pfarramt-callenberg@t-online.de

Die Ev.-luth. Kirchgemeinde Langenchursdorf / Langenberg möchte Sie herzlich einladen:

Montag, 14.7. 19.30 Uhr
Gebetskreis in Falken

Sonntag, 20.7. 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst in Langenberg

Sonntag, 27.7. 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst in Falken

Montag, 28.7. 14.30 Uhr
Missionskreis in Langenberg

19.30 Uhr Gebetskreis in Falken

Sonntag, 3.8. 10.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst in Langenchursdorf

Donnerstag, 7.8. 14.00 Uhr
Frauendienst in Langenchursdorf

Montag, 11.8. 19.30 Uhr
Gebetskreis in Falken



KIRCHENNACHRICHTEN

Sonntag, 17.8. 10.00 Uhr
Gottesdienst in Falken

Durch die Vakanz der Pfarrstelle kann es zu Terminänderungen kommen. Bitte beachten Sie hierzu auch die Aushänge und den Gemeindebrief.

Feste Zeiten und Termine:

Dienstag: 15.00 Uhr
Gemeinschaftsstunde in Langenberg

In der Zeit vom 18.7. bis 5.8. 2014 ist das Pfarrbüro wegen Urlaub geschlossen. Vertretung im Bestattungsfall hat das Pfarramt Waldenburg St. Bartholomäus. Tel 037608 22585.

Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Mo, Mi, Do 09.00-13.00 Uhr; Di 14.00-17.00 Uhr

Telefon: 037608/ 22705 Fax: 037608/ 28351
E-Mail: kg.langenchursdorf_langenberg@evlks.de

Pfarramt Langenchursdorf

SONSTIGES

- Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung - Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Callenberg, Reichenbach und Grumbach vom 23.07. bis 30.07.2014 und vom 04.08. bis 05.08.2014, in der Zeit von 07.30 bis 16.00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.



Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise. Folgende Straßen sind betroffen:

23.07.-25.07.2014 - Callenberg

Altenburger Straße, Am Kahlenberg, Am Südhang, An der Heide, An der Schule, Bachgasse, Beethovenstraße, Hauptstraße, Heideweg, Lichtensteiner Straße 2-18, 18a, Mozartstraße, Nordstraße, Oststraße, Spielsdorf, Südstraße, Waldecke

28. und 29.07.2014 - Reichenbach

Am Erlbach, Am Mühlengrund, Bergstraße, Grumbacher Straße, Reichenbacher Straße, Straße des Friedens

am 30.07.2014 - Grumbach

Am Kiefernberg

04.08.-05.08.2014 - Callenberg

BAB A4, Lobsdorfer Straße

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden. Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (☎ 03763 405 405) zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau

gez. Volker Ratz
gez. Jan Uhlmann

Hauptabteilungsleiter Produktion
Betriebsabteilungsleiter Netze

Amt für Abfallwirtschaft

Reinigung Bioabfallbehälter

Einmal jährlich werden die Bioabfallbehälter gereinigt.

Das Waschen dieser Behälter ist nach § 16 der Abfallgebührensatzung des Landkreises Zwickau vom 12. Dezember 2013 (AGS 2014) Bestandteil der „Leistungsgebühr Bioabfall“. Somit fällt für diese Reinigung keine gesonderte Gebühr an.

Achtung: Wichtiger Hinweis!

Aus oben genannten Gründen werden nur die durch den Landkreis Zwickau bzw. in dessen Auftrag durch die KECL GmbH bzw. EGZ mbH aufgestellten und per Abfallgebührenbescheid des Landkreises Zwickau/der KECL GmbH abgerechneten Bioabfallbehälter gereinigt.

Dieses Leistungsangebot gilt nicht für privatrechtlich aufgestellte und abgerechnete Bio-Abfallbehälter.

Alle zu reinigenden Bioabfallbehälter müssen am angegebenen Reinigungstag bis 07:00 Uhr am gewohnten Leerungsstandort bereitstehen.

Die Reinigung kann sich in Ausnahmefällen bis in die Abendstunden verschieben.

Später bereitgestellte Bioabfallbehälter können nicht mit gereinigt werden.

Bei Fragen sind die Mitarbeiter des Landratsamtes, Amt für Abfallwirtschaft unter Telefon 0375 4402-26111 und 0375 4402-26117 gern behilflich.

Termine

Dienstag, 5. August 2014 - Callenberg mit Ortsteilen



SONSTIGES

Jehovas Zeugen laden zum Kongress „Suche zuerst Gottes Königreich!“ ein

Jeder aus Callenberg und Umgebung ist herzlich zum Kongress der Zeugen Jehovas eingeladen. Er findet im Olympia-Stadion in Berlin vom 18. bis zum 20. Juli statt. Das Motto lautet: „Suche zuerst Gottes Königreich.“

Um das Reich Gottes beten viele Menschen mit ganz unterschiedlichen Glaubensansichten. Worum handelt es sich dabei? Es wird gezeigt, wie dieses Reich oder Königreich unser Leben positiv beeinflussen kann.

In den nächsten drei Wochen werden Jehovas Zeugen die Einwohner unserer Gemeinde einladen, diesen Kongress mit ihnen zu besuchen. Der Kongress beginnt am Freitag, dem 18. Juli 2014 um 9.20 Uhr. Auf www.jw.org finden Sie weitere Informationen zum Programm.

Zusammenkunftszeiten der Zeugen Jehovas – Versammlung Falken Königreichssaal Limbach-Oberfrohna, Waldenburger Straße 172

Mittwoch, 19:00 Uhr	Bibelstudium
Mittwoch, 19:35 Uhr	Theokratische Predigt-dienstschule
Mittwoch, 20:05 Uhr	Dienstzusammenkunft
Sonntag, 09:30 Uhr	Öffentlicher Vortrag
Sonntag, 10:10 Uhr	Wachturmstudium

Themen der öffentlichen Vorträge vom 27. Juli 2014 bis 17. August 2014

27.07.	Du wirst ernten, was du säst
03.08.	Warum sich jetzt Gottes Herrschaft unterwerfen
10.08.	Wo finden wir in schwierigen Zeiten Hilfe?
17.08.	Das Ende der falschen Religion ist nahe

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich.
Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.
Internet: www.jw.org.

— Anzeige —



Feldweg 1b · 08396 Waldenburg
Tel: 037608/22475 | Fax 22489
www.agroaw.de | agroservice@agroaw.de
Öffnungszeiten: Mo.- Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 11.30 Uhr

Fachmarkt Haus, Hof, Garten und Bau

Artikel zum Einkochen und Konservieren:

- Einkochthermometer
- Ringe für Rillen- u. Industriegläser
- Einmachtrichter nur 1,19 €
- Glasspanner, Gefrierboxen, Gefrierbeutel
- Einmachfolie, Etiketten, Süßmostkappen
- Gurkentopf 2,1 L / 5 L / 12 L

Super-Preise bei Einkochgläsern ohne Deckel:

- 230ml nur 0,38 €
- 440ml nur 0,49 €
- 720ml nur 0,95 €
- Einzelne Schraub - Deckel ab 0,18 €

Großes Angebot Düngemitteln für Obst und Gemüse

Kelterei Mylau e.G.



Mylauer

Nutzen Sie die Verlängerung der Abholfrist!
Bis 31.08.14 können Sie weiterhin ihre Lohnmost-Gutschriften von 2013 einlösen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!